



Haltung  
Handlung  
Veränderung

## Palliative Care

18. Interprofessioneller Basis-Lehrgang · Beginn: 15. November 2024

Gesundheit  
kommt von Herzen.



Hospiz & Palliativ  
Akademie

Barmherzige Schwestern  
Ried

## Palliative Care

„Palliative Care versteht sich als ein ganzheitliches Betreuungskonzept für Menschen, die aufgrund einer fortschreitenden, lebensbegrenzenden Erkrankung mit dem Sterben und dem Tod konfrontiert sind.

„Nicht die Krankheit steht im Mittelpunkt, sondern der MENSCH in seiner schicksalhaften Lebenssituation.“

H. C. Müller-Busch

Die Begleitung von Menschen am Lebensende ist eine ebenso wertvolle wie schwierige Aufgabe.

Für die Bewältigung komplexer Herausforderungen benötigt es neben der persönlichen Auseinandersetzung sowohl theoretisches und praktisches Wissen als auch ein tieferes Verständnis für diesen vielschichtigen Verantwortungsbereich.

„Wenn wir beabsichtigen, einen Menschen zu einer bestimmten Stelle hinzuführen, müssen wir uns zunächst bemühen, ihn dort anzutreffen, wo er sich befindet und dort anfangen.“

Wenn ich wirklich einem Anderen helfen will, muss ich mehr verstehen als er. Zuallererst muss ich jedoch begreifen, was er verstanden hat. Falls mir das nicht gelingt, wird mein Mehr-Verständnis für ihn keine Hilfe sein. Würde ich trotzdem mein Mehr-Verständnis durchsetzen, dürfte dies in meiner Eitelkeit begründet sein.“

Søren Kierkegaard

## Ziele der Weiterbildung

Die Teilnehmer\*innen ...

- ▶ setzen sich mit der eigenen “Lebensmelodie” und Sterblichkeit auseinander.
- ▶ verstehen Palliative Care als Haltung.
- ▶ reflektieren medizinische, pflegerische, psychologische, spirituelle Aspekte und erspüren das “Eigentliche in den Zwischenräumen”.
- ▶ nehmen Spannungsfelder in der Palliative Care wahr und gestalten sie.
- ▶ lernen palliative Pflegekonzepte kennen.
- ▶ schaffen oder fördern Strukturen, die palliatives Handeln ermöglichen.
- ▶ sind befähigt, Menschen in palliativen Situationen so zu begleiten, dass deren Bedürfnisse und Würde in jeder Lebensphase gewahrt bleiben.
- ▶ erkennen und nutzen die multiprofessionellen Fähigkeiten.

## Zielgruppe

- ▶ Diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger\*innen
- ▶ Pflege(fach)assistent\*innen
- ▶ Ärztinnen\*/Ärzte\*
- ▶ Seelsorger\*innen
- ▶ Sozialarbeiter\*innen
- ▶ Psychologinnen\*/Psychologen\*
- ▶ Medizinisch-therapeutische Berufe (Physio-/Ergotherapie, Logopädie)
- ▶ Theologinnen\*/Theologen\*, Psychotherapeut\*innen und andere Professionen aus psychosozialen Berufen
- ▶ Fachkräfte aus dem Sozial- und Gesundheitswesen
- ▶ Diplom- und Fachsozialbetreuer\*innen für Altenarbeit, Behindertenarbeit, Behindertenbegleitung und Familienarbeit
- ▶ Pädagoginnen\*/Pädagogen\* in einschlägigen Aus- und Weiterbildungseinrichtungen
- ▶ Verwaltungs- und Leitungspersonen u.a.

## Methoden

Theorie-Inputs, Fallbeispiele, Diskussionsrunden, Kleingruppenarbeit, Selbststudium (Portfolio, Lerntagebuch), blended learning, Verfassen einer schriftlichen Projektarbeit in einer Gruppe

## Inhalt

### Dimensionen von Palliative Care

- ▶ Erfassen der physischen, psychosozialen und spirituellen Dimension bei Patient\*innen mit onkologischen und nicht onkologischen Erkrankungen, in der palliativen Geriatrie und bei Menschen mit Behinderungen
- ▶ Schmerzerfassung und -therapie, Symptomlinderung, Palliativpflege
- ▶ Lebensqualität und qualitätsvolle Versorgung schwer kranker und sterbender Menschen in verschiedenen Kontexten
- ▶ Kommunikation und Gesprächsführung mit erkrankten Personen und Angehörigen

### Handlungsfeld Palliative Care

- ▶ Rechtliche Grundlagen und ethische Fragestellungen
- ▶ Umgang mit Tod und Trauer, Begleitung von Angehörigen
- ▶ Sterben, Tod und Trauer im Spiegel der Symbole, Riten und Rituale der Weltreligionen
- ▶ Praktikum und Reflexion

### Selbstmanagement und Psychohygiene

- ▶ Selbst- und Praxisreflexion, Lebensgeschichte im beruflichen Kontext (Haltung und Persönlichkeit im Umgang mit palliativen Patient\*innen)
- ▶ Eigene Berührtheit, Verletzlichkeit, Stärken und Ressourcen bei existenziellen Themen am Lebensende

### Wissenschaftliches Arbeiten

- ▶ Einführung in vorwissenschaftliches Arbeiten, Literaturrecherche
- ▶ Interprofessionelle Projektarbeit inkl. Präsentation

### Organisation und Organisationsentwicklung

- ▶ Strukturen der Hospiz- und Palliativversorgung
- ▶ Palliative Care in der Grundversorgung (z.B. häuslicher Bereich, Langzeitversorgung)
- ▶ Interprofessionelle Teamarbeit

### Exkursion

- ▶ Besichtigung der Feuerbestattung Oberösterreich
- ▶ Besuch eines Bestattungsunternehmens

## Aufbau

**Theorie:** 170 Einheiten à 45 Min. (18 Unterrichtstage) + Einführungstag + Exkursion + Prüfungstag + Hospiz & Palliativ Konferenz, Akkreditierung mit 30 ECTS

**Praktikum:** 40 Stunden

Praktikumsstellen sind in Absprache mit der Lehrgangsleitung frei wählbar.

## Termine

**Start:** Einführungstag (ist verpflichtend) am **15.11.2024** im Rahmen der St. Vinzenz Hospiz & Palliativ Konferenz

1. Modul	20.01. – 22.01.2025	Beim 1. Modul wird die Übernachtung im Seminarhof Schleglberg empfohlen.
2. Modul	24.02. – 25.02.2025	
3. Modul	24.03. – 26.03.2025	An den beiden ersten Unterrichtstagen gibt es jeweils ein Abendprogramm.
4. Modul	28.04. – 29.04.2025	
5. Modul	26.05. – 28.05.2025	
6. Modul	30.06. – 02.07.2025	
7. Modul	15.09. – 17.09.2025	
8. Modul	13.11. – 14.11.2025	

**Jeweils 8:30 – 17:00 Uhr, fallweise Abendveranstaltungen**

(Änderungen vorbehalten)

## Hinweise

- ▶ Ärztinnen\*/Ärzte\*, Diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger\*innen sowie Sozialarbeiter\*innen erfüllen nach Abschluss des Lehrgangs die Anstellungserfordernisse für Palliativ- und Hospizeinrichtungen.
- ▶ Die Weiterbildung gilt als Level I des Universitätslehrgangs „Palliative Care“ der Paracelsus Medizinische Privatuniversität Salzburg in Kooperation mit Dachverband Hospiz Ö und berechtigt somit zum Weiterstudium im Rahmen der universitären Masterstudiengänge an der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität Salzburg.
- ▶ Die Weiterbildung entspricht dem Gesundheits- und Krankenpflegegesetz § 64. Die erfolgreiche Absolvierung berechtigt zum Führen der Zusatzbezeichnung „Palliativpflege“.
- ▶ Die Weiterbildung ist bei der Österreichischen Akademie der Ärzte approbiert und berechtigt zum Ansuchen auf Verleihung des ÖAK-Diploms Palliativmedizin.

## Lehrgangsbegleitung

Durchgängige Begleitung der Lehrgangsbegleitung durch den Lehrgang

Sabine Leithner, MSc – akad. Expertin Palliative Care  
Hospiz & Palliativ Akademie Barmherzige Schwestern Ried  
T: +43 664 8841-9939  
sabine.leithner@bhs.at

## Referent\*innen

Mag.<sup>a</sup> Maria Auzinger, Bakk.  
Dr.<sup>in</sup> med. Mathilde Egger  
Jörg Fuhrmann, MSc  
Dr.<sup>in</sup> med. Christina Grebe MSc  
Dr. phil. Felix Grützner  
Margret Krebelder  
Elke Kohl  
Martina Kern  
Sabine Leithner, MSc  
Mag. Dr. rer. nat. Martin Prein  
Dr.<sup>in</sup> Renate Riesinger MSc  
Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Sarah Öttl  
Lea-Maria Passari  
OA Dr. Christian Roden  
Silvia Schilchegger BA  
Univ. Doz. Dr. Franz Schmatz  
Rainer Simader  
MR Dr. med. Wolfgang Wiesmayr  
Dipl. PAss.<sup>in</sup> Dipl. Päd.<sup>in</sup> Doris Wierzbicki MASSc  
Mag. Thomas Wienerroither  
Beatrix Wondraczek, MAS

(Änderungen vorbehalten)

## Voraussetzungen für einen positiven Abschluss

- ▶ Durchgehende Anwesenheit ist erforderlich - etwaige Fehlzeiten müssen mit der Lehrgangsbegleitung abgesprochen werden.
- ▶ Nachweis des Praktikums, Praktikumsbericht, schriftlicher Nachweis Lerntagebuch, Portfolio
- ▶ Verfassen und Präsentieren der Projektarbeit

**Kosten: € 2.950,-**

**Übernachtung Modul 1:** Nähere Infos zur Zimmerreservierung und zu den Kosten finden Sie auf: [www.seminarhof-schleglberg.at](http://www.seminarhof-schleglberg.at)

## Anmeldung

Die Anmeldeunterlagen finden Sie auf unserer Website:

[www.hpa-ried.at](http://www.hpa-ried.at)

oder direkt über folgenden QR-Code



Zudem benötigen wir einen Lebenslauf und ein Foto für die Teilnehmer\*innenliste.

Anmeldeschluss ist der 10.11.2024

Die Anmeldung ist erst mit der schriftlichen Zusage und dem Zahlungseingang verbindlich.

## Veranstaltungsorte

**Einführungstag:**

Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried, Seminarzentrum Schlossberg 1, 4910 Ried i. I.

**Module:** Seminarhof Schleglberg Holzhäuseln 12, 4681 Rottenbach

## Stornobedingungen

Bei Rücktritt bis zum 13.12.2024 müssen wir 50 % der Kursgebühren einbehalten. Danach wird die gesamte Kursgebühr fällig. Bei Ausscheiden oder Abbruch des Kurses ist ebenfalls die gesamte Kursgebühr fällig.

Gesundheit  
kommt von Herzen.



**Hospiz & Palliativ  
Akademie**

Barmherzige Schwestern  
Ried



**Hospiz & Palliativ Akademie**  
**Barmherzige Schwestern Ried**  
Schlossberg 1  
4910 Ried im Innkreis

[www.hpa-ried.at](http://www.hpa-ried.at)

Ein Unternehmen des OrdensklNIKUM Innviertel im Eigentum  
der Vinzenz Gruppe und der Franziskanerinnen von Vöcklabruck



Zur Website mit allen  
Kursangeboten

**Impressum**

Kontakt: Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried Betriebsgesellschaft m.b.H. · Schlossberg 1 · 4910 Ried i.L.

T: +43 7750 602-0 · [office.ried@bhs.at](mailto:office.ried@bhs.at) · [www.bhsried.at](http://www.bhsried.at) | Layout & für den Inhalt verantwortlich: BHS Ried

Druck: [druck.at](http://druck.at) | Erscheinungsdatum: April 2024